

trat den 13. August desselben Jahr als Laie in das 1327 von ihm erbaute Marien Magdalenen Kloster, und verwaltete in dessen Kirche, welche bis 1806 hier gestanden, 1245 das Priester-Amt. Darum ist der Errichtung des Denkmals jener Tag und dieser Platz erkoren. 3) Wer über seine Zeit hinaus kommenden Geschlechtern liebend versorgt, den vergessen auch diese nicht, wenn gleich Jahrhunderte vergangen. — Am 18. October 1821 wurde das Denkmal mit stiller, zeigemässer Feyerlichkeit aufgedeckt, und bey dieser Gelegenheit liierte die hiesige privilegierte Steindruckerey ein Heft in 6 Blättern, welches sowohl seines Inhaltes als der meisterhaften und geistvollen Ausführung wegen, den Freunden der Kunst zu empfehlen ist. —

Durch die Errichtung des Denkmals wurde ein allgemeiner, längst gehegter Bürgerwunsch erfüllt; allgemein und herzlich ist daher auch der Dank gegen die würdigen Männer, welche den sinnvollen Entwurf zu demselben veranlassten und dessen gelungene Ausführung glücklich bewirkten.

Ärztlicher Verein. Local: gr. Bäckerstrasse No. 67, in dem Hause des Apothekers, Herrn Noodt. Dieser Verein wurde im Anfange des Jahr 1816 von mehreren Hamburgischen Ärzten gegründet, um collegialisches Vernehmen, gegenseitige und gemeinschaftliche Belehrung zu fördern. Mehrere Aerzte Altona's, wie auch Wundärzte und Pharmaceuten, sind gleichfalls zu Mitgliedern von ihnen aufgenommen, so das jetzt die Zahl der Theilnehmenden nahe an 100 reicht. Alle 14 Tage Dienstage ist Versammlung, wo die Abendstunden von 7 bis 9 Uhr, theils durch Vorlesungen über Gegenstände der Medicin, Chirurgie oder Pharmacie, theils durch mündliche Unterhaltung verkürzt werden.

Das sehr wohl eingerichtete Lesezimmer, mit den wichtigsten medicinischen, chirurgischen und pharmaceutischen Werken und Zeitschriften der in- und ausländischen Literatur reich ausgestattet, ist alle Tage, von Mittag bis Abends 9 Uhr, für

alle Mitglieder geöffnet. Auch fremde durchreisende Aerzte können durch den Custos des Leszimmers, sich den Zugang zur Benützung dieses, selten beysammen zu treffenden, Vorraths neuer in- und ausländischer Bücher leicht verschaffen.

Zum Besten des Gemeinwesens hat der Verein eine unentgeltliche Vaccinations-Anstalt errichtet, durch welche bereits an 4000 Kindern die Wohlthat dieses Schutzmittels zu Theil geworden ist, und sie mit Scheinen darüber versehen sind. Für jetzt haben folgende Aerzte dies patriotische Geschäft der Impfung übernommen, und haben sich die Aeltern oder Vormünder unbemittelter Kinder des Morgens bis 9 Uhr bey einem dieser Herren Aerzte zu melden, um eine Erlaubniskarte zur freyen Impfung in Empfang zu nehmen:

- Herr Dr. Warmers, Rosenstr. no. 8.
 - - Siemers, Schopentohl no 29
 - - Buek, Mönkendamm no 83
 - - Zimmermann, hohe Bleichen no 224

Akademisches Handlungs-Comptoir. Hamburg entbehrt, seitdem die Akademie der würdigen Professoren Büsch und Ebeling eingegangen war, eine Anstalt zur höhern Ausbildung junger Handlungsbeflissener, welchem Mangel nun durch das Bemühen des Herrn Carl Gröger, Verfassers des bekannten Werkes: Der Kaufmann, abgeholfen ist. — Die eigentliche Tendenz dieser Akademie genauer zu bezeichnen, legte ihr der Director (welcher selbst bedeutenden Handlungsgeschäften vorzustanden), der erwähnte Herr Gröger, die obige Benennung bey, indem sie sich von der ehemaligen Handlungs-Akademie dadurch unterscheidet, das ihr Hauptzweck dahin geht: tüchtige Comptoir-Arbeiter zu bilden, und denselben zugleich das Practische und Theoretische des grossen Handels anschaulich zu machen, um so richtige Begriffe des Faches und taugliche Materialien zur kaufmännischen Speculations-Lehre bey den Angehenden zu verbreiten. Es ist zu dem Ende ein regelmässiger Cursus auf die Dauer von 12 Monaten eingerichtet, in wel-